Protokoll der Sitzung vom 14.07.2020 (als Videokonferenz)

Teilnehmende: Frau Angermann (wiss. Mitarbeiterin), Frau Bänsch (Studierende), Herr Hotzel (SCC, beratend), Herr Kemény (Studierende), Herr Prof. Cepl (Fak. AuU), Frau Prof. Emes (Vizepräsidentin, Vors. des Fachbeirats), Herr Prof. Paulus (Fak. M), Frau Dr. Richter (UB, beratend), Frau Schröder (UB, beratend), Frau Prof. Schwarz (Fak. KuG), Herr Dr. Simon-Ritz (UB, beratend), Herr Trepte (wiss. Mitarbeiter)

Entschuldigt: Frau Dr. Fleischmann (Mitarbeiterin aus Technik und Verwaltung), Herr Prof. Lahmer (Fak. B)

TOP 1: Formalia
Frau Prof. Emes begrüßt die Anwesenden. Die am 07.07. per Mail versandte Tagesordnung wird ohne Änderungswünsche bestätigt. – Herr Dr. Simon-Ritz gratuliert Frau Dr. Richter zu Ihrer an der Humboldt-Universität zu Berlin vollzogenen Promotion. Frau Prof. Emes und die Mitglieder des Fachbeirats schließen sich den Glückwünschen an.
Zum Protokoll der Sitzung vom 12.12.2019 kann Herr Dr. Simon-Ritz aktualisierend informieren, dass die „Leitlinie zum Umgang mit Forschungsdaten" am 12.02.2020 vom Präsidium beschlossen wurde: https://www.uni-weimar.de/fileadmin/user/uni/zentrale_einrichtungen/ub_bibliothek/files/pdf/FDM/Leitlinie_Forschungsdaten.pdf
Durch Herrn Lang wird aktuell ergänzend zu dieser Leitlinie eine „Handlungsempfehlung zum Forschungsdatenmanagement" erarbeitet. Diese dürfte dem Fachbeirat zu seiner nächsten Sitzung vorgelegt werden.

TOP 2: Öffnungsschritte der Universitätsbibliothek seit dem 21.04.
Herr Dr. Simon-Ritz spricht kurz die einzelnen Öffnungsschritte der Bibliothek seit der Wiederöffnung der Ausleihe am 21.04. an. Ein wichtiger Schritt war die Wiederzulassung der „Gastnutzer*innen" ab dem 02.06. Ab dem 08.06. ist dann die Nutzung von Sonderbeständen an einzelnen Leseplätzen und nach vorheriger Anmeldung wieder möglich gewesen. Einen weiteren Öffnungsschritt hat die Bibliothek damit vollzogen, dass ab dem 22.06. die beiden thoska-Terminals (Validierungs-Terminal und Aufbucher) im unteren Foyer wieder zugänglich gemacht wurden. – Über Ihre Arbeit, über die einzelnen Öffnungsschritte und über die kontinuierliche Ausweitung der digital verfügbaren Angebote hat die Bibliothek kontinuierlich in ihrem Newsletter informiert, der seit Beginn der Corona-Krise zweisprachig erscheint. – Von Frau Angermann und Herrn Trepte werden ganz ausdrücklich die Bemühungen der Bibliothek um die Bereitstellung von gescannten Dokumenten im Rahmen der digitalen Semesterapparate gelobt. Aus ihrer Sicht hat die Bibliothek damit einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des laufenden Sommersemesters geleistet. Herr Trepte spricht an, dass ein vergleichbarer Service für den Bereich der Forschung sehr wünschenswert sei. Diese Frage leitet unmittelbar zum nächsten TOP über.

TOP 3: Neuer Service: Campuslieferdienst
Frau Dr. Richter erläutert den Stand des Projekts „Campuslieferdienst", das noch in dieser Woche an den Start gehen soll. Die Bibliothek hätte diesen Service gerne auch schon früher angeboten. Die Implementierung und Anpassung der Software, die die Bibliothek für diesen Service benötigt, hat sich bedauerlicherweise in die Länge gezogen. Voraussichtlich ab Freitag (17.07.) wird es möglich sein, dass Nutzer*innen über ein Webformular, das auch in unserem Discovery Service *BibSearch* verlinkt ist, eine Aufsatzbestellung auslösen. Der Aufsatz wird dann in der Bibliothek gescannt und digital zur Verfügung gestellt (über einen Abruf-Link). Für den Service gelten die Beschränkungen des Urheberrechts-Wissensgesellschafts-Gesetzes (UrhWissG, § 60e Abs. 5), d. h. bis zu 30 Seiten oder max. 10% eines Werkes können auf diese Weise zur Verfügung gestellt werden. Der Campuslieferdienst und die Recherche- und Scanarbeiten sind für Universitätsangehörige der Bauhaus-Universität Weimar kostenfrei. – Herr Dr. Simon-Ritz legt großen Wert darauf, dass sowohl der Service „Digitale Semesterapparate" als auch der Service „Campuslieferdienst" nicht nur unter den Bedingungen der Corona-Pandemie zur Verfügung stehen sollen, sondern dauerhaft in das Serviceportfolio der Universitätsbibliothek integriert werden.

TOP 4: Vorbereitung der Erweiterung der Öffnungszeiten und der Wiederzugänglichkeit der Freihandbereiche und der Lese- und Arbeitsplätze
Herr Dr. Simon-Ritz informiert darüber, dass die Bibliothek zum 20.07. die nächsten Öffnungsschritte vorbereitet. Die Freihandbereiche der Bibliothek sowie die Lese- und Arbeitsplätze sollen mit einigen Einschränkungen wieder zugänglich gemacht und die tägliche Öffnungszeit bis 16 h erweitert werden. Das entsprechende Konzept wurde vom Präsidium in seiner Sitzung am 08.07. bestätigt. Allerdings gab es zum Vorschlag, sowohl die Erfassung der Kontaktdaten der Personen, die sich zum Arbeiten in der Bibliothek aufhalten, als auch die Übersicht über die Auslastung der Arbeitsplätze in der Bibliothek mit der thoska zu realisieren, noch keine Zustimmung. Herr Dr. Simon-Ritz spricht an, dass es dazu am 16.07. einen Termin mit der Vorsitzenden des Personalrats und dem Datenschutzbeauftragten geben soll, die Bedenken gegen eine entsprechende Nutzung der thoska geäußert hatten. Er hofft, dass sich die Bedenken kurzfristig ausräumen lassen. – Der Fachbeirat begrüßt die weiteren Öffnungsschritte der Bibliothek und unterstützt die Bemühungen, für die angesprochenen Punkte digital unterstützte Verfahren einzusetzen. Herr Trepte regt an, dass man bei der Realisierung über die thoska daran denken sollte, dass es eine Webschnittstelle geben sollte, über die man von außen sehen kann, wie viele Plätze gerade belegt bzw. noch frei sind. Herr Hotzel hält die von der UB vorgeschlagene Lösung für interessant und kann sich eine Anwendung auch in anderen Bereichen der Universität vorstellen. Aus seiner Sicht handelt es sich um eine „datensparsame“ Lösung, die auch im Hinblick auf datenschutzrechtliche Aspekte Vorzüge hat.

TOP 5: DEAL-Vertrag mit dem Verlag Springer Wiley
Herr Dr. Simon-Ritz informiert kurz darüber, dass die Bauhaus-Universität Weimar bereits im März 2020 dem DEAL-Vertrag mit dem Verlag Springer Wiley beigetreten ist. Im Juni hatte es dazu ein Rundschreiben des Bibliotheksdirektors an alle Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an der Bauhaus-Universität Weimar gegeben, das über die Geschäftsführerinnen der Fakultäten verteilt wurde. Gegenstand des Vertrags ist zum einen die (digitale) Zugänglichkeit so gut wie aller Zeitschriften des Vertrags für Nutzerinnen und Nutzer der Universitätsbibliothek. Zum anderen ist in dem Vertrag geregelt, dass Veröffentlichungen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Bauhaus-Universität in „normalen“ Zeitschriften des Verlags Springer Nature *ohne zusätzliche Kosten* Open Access gestellt werden. Darüber hinaus gilt ab dem 01.08. die Regelung, dass Veröffentlichungen in Gold Open Access-Zeitschriften des Verlags über die Bibliothek (und nicht mehr über die einzelne Wissenschaftlerin bzw. den einzelnen Wissenschaftler) abgerechnet werden.

TOP 6: Förderung von Open-Access-Publikationen, Verlängerungsantrag für die DFG-Förderung
Herr Dr. Simon-Ritz spricht kurz an, dass es im ersten Halbjahr 2020 bereits mehr Anträge auf Förderung durch den Open-Access-Publikationsfonds gegeben hat als 2018 und 2019 jeweils im ganzen Jahr. Dies zeigt, dass der Gedanke des Open-Access-Publizierens allmählich auf größere Akzeptanz stößt. – Herr Dr. Simon-Ritz dankt an dieser Stelle Frau Horch (OA-Beauftragte der Bibliothek), die im Frühjahr 2020 den Verlängerungsantrag auf die DFG-Förderung des OA-Publizierens in den Jahren 2021 und 2022 vorbereitet hat, der fristgerecht eingereicht wurde. Mit einer Entscheidung wird bereits im August gerechnet.

TOP 7: Umsetzung des RFID-Projekts
Frau Prof. Emes berichtet, dass das Präsidium in seiner Sitzung am 10.06. grünes Licht für die Umsetzung der in der HU Bau dokumentierten Planung gegeben hat. Die Finanzierung wird teilweise aus den geplanten Sondermitteln und z.T. aus Ausgaberesten der Bibliothek erfolgen. Die Realisierung ist für März 2021 geplant. – Herr Dr. Simon-Ritz kündigt an, dass er die Planungen gerne in der nächsten Sitzung des Fachbeirats etwas detaillierter vorstellen wird.

TOP 8: Auszug der Zweigbibliothek aus der Coudraystraße 7
Herr Dr. Simon-Ritz informiert kurz über den bevorstehenden Auszug der Zweigbibliothek Baustoffe/Naturwissenschaften aus der Coudraystraße 7. Der Umzug in die Steubenstraße (Hauptbibliothek) wird für die 39. KW vorbereitet. Die Bestände werden zum größten Teil auf der Ebene F+2 untergebracht, Teile auch auf der Ebene F+1 und im Magazin.

TOP 9: Lange Nacht des wissenschaftlichen Schreibens
Frau Dr. Richter gibt eine kurze Auswertung der „Langen Nacht des wissenschaftlichen Schreibens“, die am 04.06. als Online-Veranstaltung stattgefunden Die Angebote wurden von insgesamt 833 Personen genutzt. Eine aktuelle Dokumentation findet sich auf den Internetseiten der Bauhaus-

Universität: https://www.uni-weimar.de/de/universitaet/aktuell/jaehrliche-veranstaltungen/jaehrliche-veranstaltungen-2020/lange-nacht-2020-schreiben/

TOP 10: Sonstiges
Frau Dr. Richter spricht die Stummfilm-Retrospektive im Rahmen des Kunstfests Weimar an, die wiederum unter Beteiligung der Dozentur Filmwissenschaft (Herr Dr. Frisch) und der Universitätsbibliothek (Frau Dr. Richter) stattfinden kann: https://www.kunstfest-weimar.de/index.php?id=157
Ein Termin für die nächste Sitzung des Fachbeirats soll für Oktober vereinbart werden, voraussichtlich in der 41. oder in der 44. KW.